

Huskys und Propheten im Seewenmarkt

Das Muotatal mit seinen besonderen Facetten war letzte Woche das grosse Thema im Seewenmarkt. Dabei gab es für die Kundinnen und Kunden viel zu entdecken und zu erfahren.

Das Muotatal ist zwar fast so gross wie der Kanton Zug, mit 3500 Einwohnern aber massiv weniger dicht besiedelt. Doch dieses Panoptikum aus einer stolzen und engagierten Bevölkerung, ihrer Kultur und Geschichte sowie der einmaligen Naturwelt machen das Muotatal zu etwas Besonderem. Ein Ausschnitt davon war letzte Woche im Seewenmarkt zu erleben.

Im Rahmen des Coop-Labels «Mini Region» war das Muotatal mit einer ganzen Reihe Attraktionen, Wettbewerben und Angeboten zu Gast. Dabei präsentierten sich lokale Anbieter mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten, aber auch die «erlebniswelt muotathal», welche mit zahlreichen Freizeit- und Erlebnis-Angeboten viele Gäste ins Muotatal bringt. So durften dann natürlich auch die Huskys aus dem gleichnamigen Camp nicht fehlen, was vor allem die Kinder freute. Und natürlich war wäh-



Den Winter wollten die Wetterpropheten Martin Holdener und Karl Hediger (von links) noch nicht voraussagen, aber zusammen mit Josef Bürgler erzählten sie Moderator Roger Bürgler viel Spannendes und Witziges rund um die Muotathaler Wetterschmöcker.

rend der Muotathaler Woche die Musik Trumpf. Auch diesbezüglich zeigte das Muotatal seine Vielfalt. Musikalisch eröffnet wurde der Reigen am Mittwoch mit dem Jodlerklub Muotathal. Tags darauf sorgte die Familienkapelle Schmidig im Coop-Restaurant für Stimmung. Viel Publikum gab es dann am Freitag beim Auftritt von Black Creek, dem Akustik-Trio rund um den Naturjuuzer Beny Betschart. Abgeschlossen

wurde die Muotathaler Woche am Samstagnachmittag mit dem Wetterpodium, bei dem Josef Bürgler als Präsident des Meteorologischen Vereins Innerschweiz sowie die Wetterpropheten Martin Holdener (Musers) und Kari Hediger (Naturmensch) auftraten. Musikalisch perfekt umrahmt wurde der originelle und amüsante Anlass von der Ländlerkapelle Ablondi-Gwerder. Infos: www.seewenmarkt.ch. PD

Eine gute Zeit mit kyBoot – egal, wies Wetter wird

Die Prognose der Muotathaler Wetterschmöcker, nachdem sie zum Schweizer Luftkissen-Schuh gewechselt hatten, lautete: «Ich gspüräs i dä Füess: Es git ä gueti Zyt – egal, wies Wetter wird!»

Die Wetterschmöcker aus dem Muotatal sagen normalerweise das Wetter voraus aufgrund ihrer Erfahrungen und Beobachtungen in der Natur. Nun aber, nachdem sie den kyBoot probiert haben und seine einzigartige Wirkung spüren durften, sagen sie, dass eine gute Zeit komme – ganz egal, wie das Wetter wird. Machen auch Sie diese Erfahrung, jetzt so einfach wie nie zuvor. Möglich ist dies bei Ihrem kyBoot-Partner. Erleben und testen Sie unsere Probierschuhe für zwei bis drei Tage unverbindlich und gratis.

Kunden erzählen ihre Geschichten: Wir könnten ganze Seiten füllen mit Geschichten über den kyBoot, machen das aber ganz bewusst nicht. Denn: Wir wollen Ihnen die Möglichkeit geben, sich zum kyBoot und zu Ihren Erfahrungen zu äussern. Wie das der 74-jährige Pensionär Walter Keller



getan hat: «Bei meiner letzten 400-km-Wanderung auf dem französischen Pilgerweg trug ich zum ersten Mal den kyBoot. Es war ein sehr angenehmes Gehen, und meine Knieschmerzen waren weggeblasen.» Oder Bob-Weltmeister Thomas Lamparter: «Da ich oft Rückenschmerzen habe, trage ich den kyBoot, wann immer ich kann. Ich liebe den weichen und elastischen Schuh, der sich total bequem anfühlt.» Wenn Sie wissen wollen, was Hunderte weitere Menschen sagen, darunter Ärzte, Bundesräte oder auch eine Pöstlerin, besuchen Sie unsere Homepage www.kybun.ch und klicken Sie dort auf «Meinungen».

Probieren Sie den kyBoot, dann können auch Sie mitreden. Was haben Sie gespürt, erlebt, als Sie den kyBoot zum ersten Mal getragen haben? Oder sind Sie neugierig auf das einzigartige, weichelastische Geh-Gefühl, das es nur im kyBoot gibt? Das freut uns. Besuchen Sie uns im kyBoot-Shop Franz Heinzer an der Herrengasse 6 sowie beim Verkaufspartner, der Hofmatt-Apotheke in Schwyz, und probieren Sie kostenlos einen ky-Boot.

Nehmen Sie am Wettbewerb bis am 11. Oktober teil. Als Hauptpreis gibt es eine einwöchige Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer zu gewinnen. PD